

# Kesseltausch (Welle 1)

## **Impressum**

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie, Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Umsetzung: TQS Research & Consulting KG



Wien, 2024. Stand: 8. Mai 2024



## Inhalt

<b>1 Untersuchungsdesign .....</b>	<b>5</b>
<b>2 Statistische Merkmale der Stichprobe.....</b>	<b>6</b>
<b>3 Fragestellungen und Ergebnisse.....</b>	<b>9</b>
3.1 Aktueller Zustand der Immobilien .....	9
3.2 Heizungsarten .....	10
3.3 Erneuerbare Energieformen .....	11
3.4 Alter des Bestehenden Heizsystems.....	11
3.5 Heizkosten .....	12
3.6 Zufriedenheit mit aktuellem Heizsystem.....	13
3.7 Gründe für Unzufriedenheit .....	14
3.8 Überlegungen zum Heizungstausch .....	15
3.9 Gründe und Ziele für Heizungstausch .....	16
3.10 Weitere Gründe für Heizungstausch.....	17
3.11 Zeitraum für Heizungstausch .....	18
3.12 Hinderungsgründe.....	19
3.13 Wissen zum Thema „Heizungstausch“ .....	20
3.14 Alternative Heizsysteme.....	21
3.15 Informationsbedarf zum Heizungstausch und Kesseltausch .....	22
3.16 Bekanntheit der Förderung.....	23
3.17 Bekanntheit der Beratung.....	24
3.18 Interesse an Förderung .....	25
3.19 Gründe für Ablehnung.....	25
3.20 Informationsstand: „Raus aus Öl und Gas“ .....	26
3.21 Erhöhung bzw. Veränderung der Förderung .....	27
3.22 Stellenwert verschiedener Informationsquellen .....	29
3.23 Erinnerung an Kampagne und Werbung.....	31
3.24 Medien .....	32
3.25 Erinnerte Inhalte.....	33
<b>4 Zusammenfassung.....</b>	<b>34</b>
<b>5 Statistische Analyse .....</b>	<b>36</b>
<b>Tabellenverzeichnis.....</b>	<b>37</b>
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>38</b>

# 1 Untersuchungsdesign

Im Folgenden werden die Eckdaten der Befragung näher erläutert.

Tabelle 1 Eckdaten der Befragung

<b>Studientitel</b>	<b>Kesseltausch (Welle 1)</b>
<b>Instrument</b>	Standardisierter Fragebogen, gemeinsam mit dem Auftraggeber entwickelt, Dauer: ca. 10 Minuten
<b>Zielgruppe</b>	Besitzer:innen von Ein- und Zweifamilien- bzw. Reihenhäusern (Baujahr vor 2010)
<b>Methode</b>	CAWI – Computer Assisted Web Interviews
<b>Sample</b>	n = 800 Interviews
<b>Schwankungsbreite</b>	± 3 Prozentpunkte (bei n = 800)
<b>Untersuchungszeitraum</b>	02. bis 07. April 2024
<b>Auswertung</b>	Ergebnislieferung: Tabellenband mit Zitaten, Ergebnisbericht inkl. Charts, statistischer Analyse und Summary
<b>Auftraggeber</b>	Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
<b>Auftragnehmer</b>	TQS Research & Consulting KG

## 2 Statistische Merkmale der Stichprobe

Die folgenden Tabellen beschreiben die statistischen Merkmale der Studie.

Tabelle 2 Geschlechterzugehörigkeit

<b>Geschlecht</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Prozent</b>
männlich	407	50,9 %
weiblich	392	49,0 %
divers	1	0,1 %

Tabelle 3 Alter

<b>Alter</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Prozent</b>
18 - 29 Jahre	104	13,0 %
30 - 39 Jahre	186	23,3 %
40 - 49 Jahre	209	26,1 %
50 - 59 Jahre	191	23,9 %
60 Jahre und älter	110	13,8 %

Tabelle 4 Bundesland

Bundesland	Anzahl	Prozent
Wien	42	5,3 %
Niederösterreich	218	27,3 %
Burgenland	46	5,8 %
Oberösterreich	162	20,3 %
Steiermark	132	16,5 %
Salzburg	48	6,0 %
Kärnten	64	8,0 %
Tirol	55	6,9 %
Vorarlberg	33	4,1 %

Tabelle 5 Höchste abgeschlossene Schulbildung

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Anzahl	Prozent
Pflichtschule	33	4,1 %
Berufs-, Fachschule, mittlere Lehranstalt	347	43,4 %
Matura	203	25,4 %
Abgeschlossene Hochschule, Universität, Fachhochschule	215	26,9 %
Andere	2	0,3 %

Tabelle 6 Beruf

Beruf	Anzahl	Prozent
Selbstständig, freiberuflich	75	9,4 %
Angestellte:r, Beamt:in	455	56,9 %
Arbeiter:in	95	11,9 %
Landwirt:in	13	1,6 %
Lehrling	4	0,5 %
Nicht berufstätig, arbeitssuchend	31	3,9 %
Schüler:in, Studierende:r	22	2,8 %
In Karenz	16	2,0 %
In Pension	89	11,0 %

Tabelle 7 Monatliches Haushalts-Nettoeinkommen

Monatliches Haushalts- Nettoeinkommen	Anzahl	Prozent
bis unter € 1.000,--	23	2,9 %
€ 1.000,-- bis unter € 1.500,--	36	4,5 %
€ 1.500,-- bis unter € 2.000,--	56	7,0 %
€ 2.000,-- bis unter € 2.500,--	77	9,6 %
€ 2.500,-- bis unter € 3.000,--	78	9,8 %
€ 3.000,-- bis unter € 5.000,--	269	33,6 %
€ 5.000,-- oder höher	149	18,6 %
keine Angabe	112	14,0 %

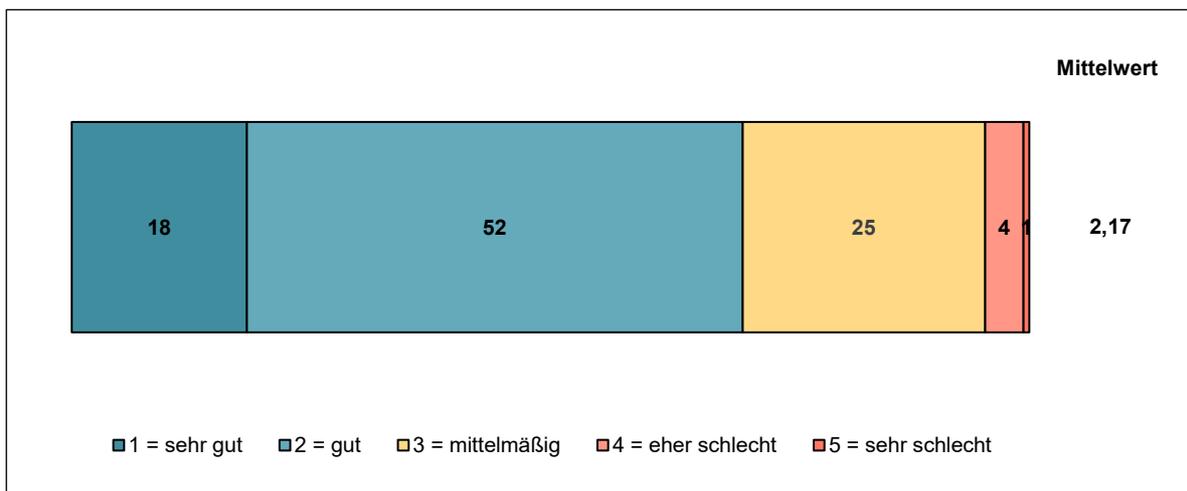
# 3 Fragestellungen und Ergebnisse

In diesem Kapitel werden die Fragestellungen und Ergebnisse der Studie im Detail näher erläutert und als Grafiken dargestellt.

## 3.1 Aktueller Zustand der Immobilien

Frage 1: „Wie bewerten Sie den aktuellen (Gesamt-)Zustand Ihres Hauses?“ (Angaben in Prozent, n = 798)

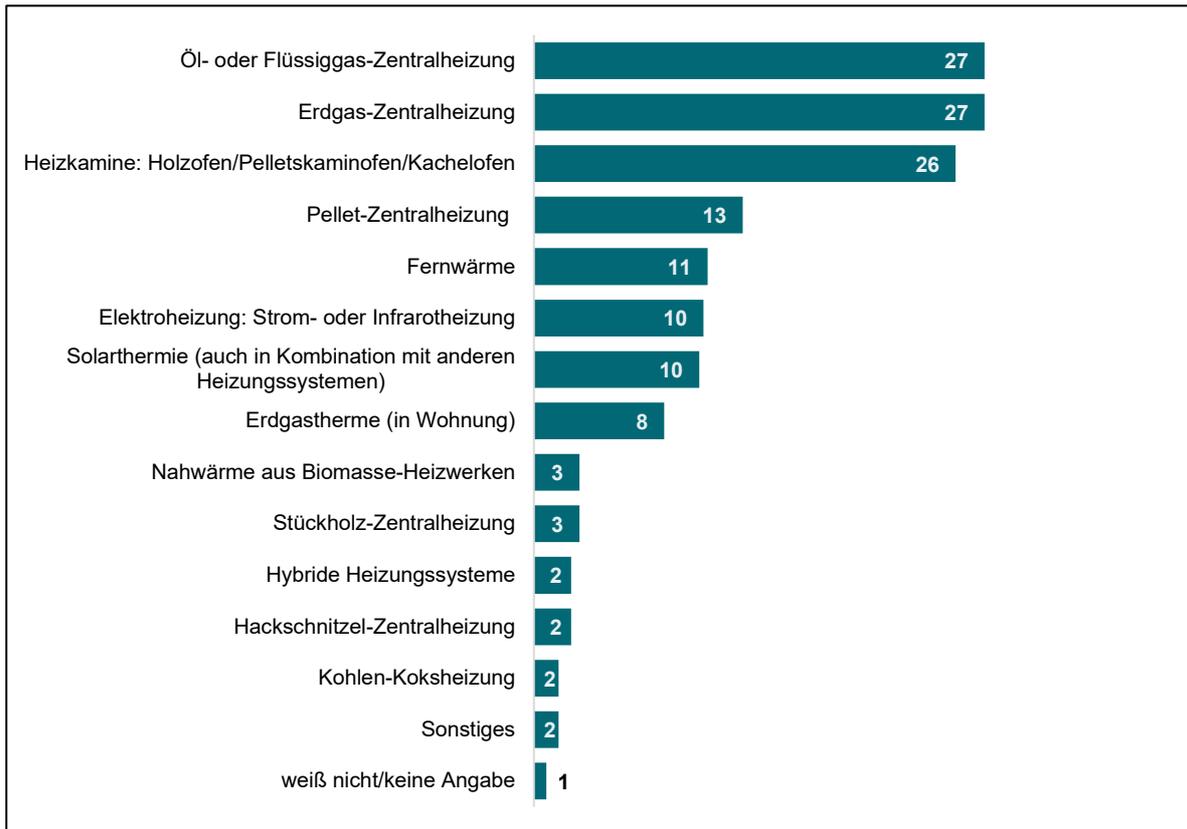
Abbildung 1 Aktueller Zustand der Immobilien



## 3.2 Heizungsarten

Frage 2: „Welche Art von Heizung(en) haben Sie?“ (Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen, n = 800)

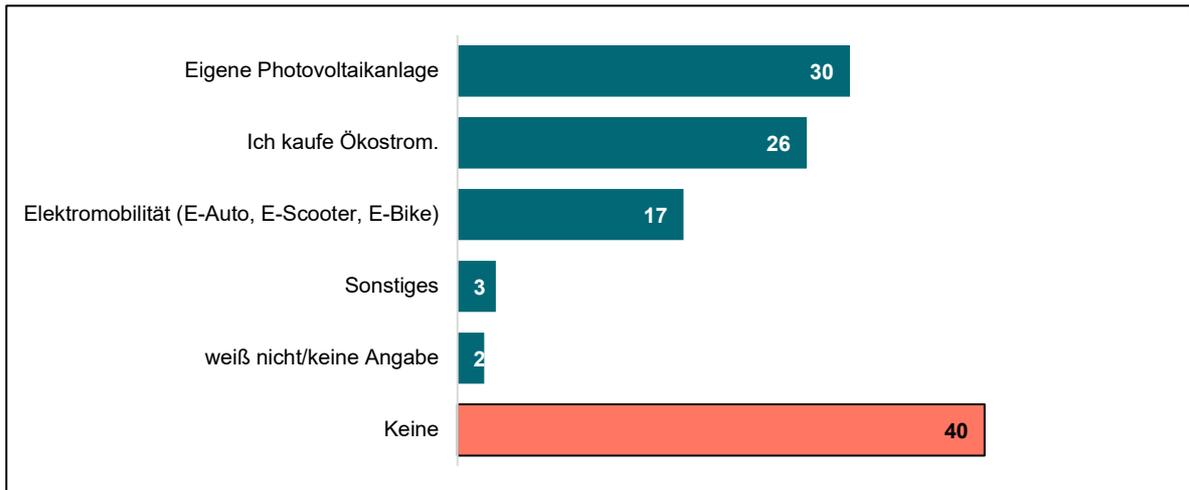
Abbildung 2 Heizungsarten



### 3.3 Erneuerbare Energieformen

Frage 3: „Welche sonstigen erneuerbaren Energieformen nutzen Sie derzeit?“ (Angaben in Prozent, n = 800)

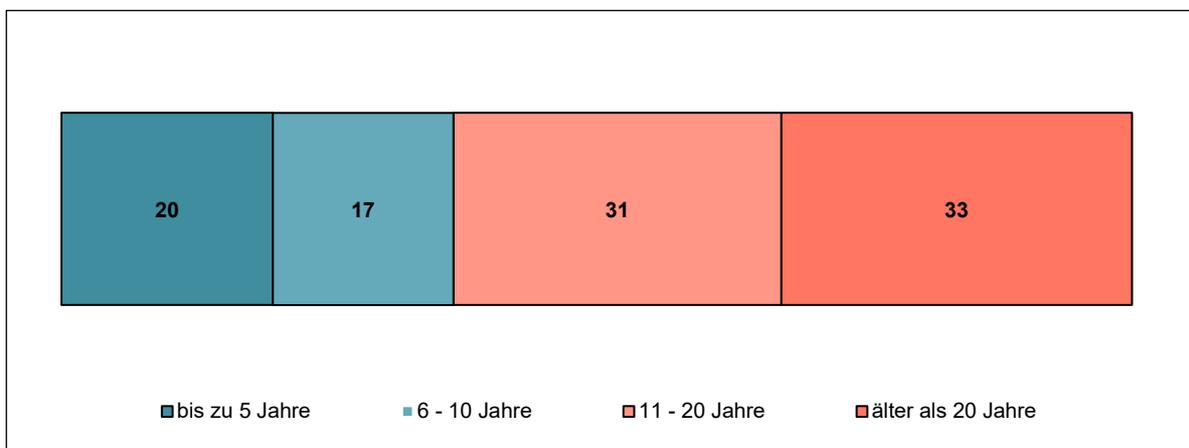
Abbildung 3 Derzeitige Nutzung erneuerbarer Energie



### 3.4 Alter des Bestehenden Heizsystems

Frage 4: „Wie alt ist Ihr bestehendes Heizsystem?“ (Angaben in Prozent, n = 800)

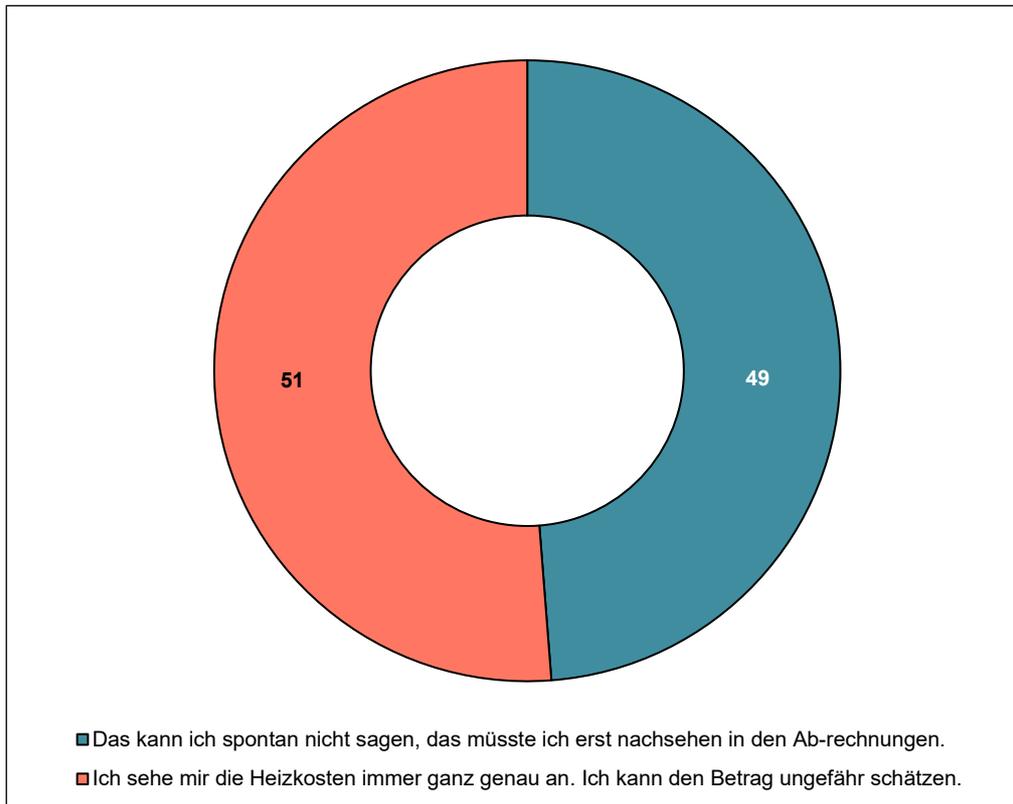
Abbildung 4 Alter des bestehenden Heizsystems



### 3.5 Heizkosten

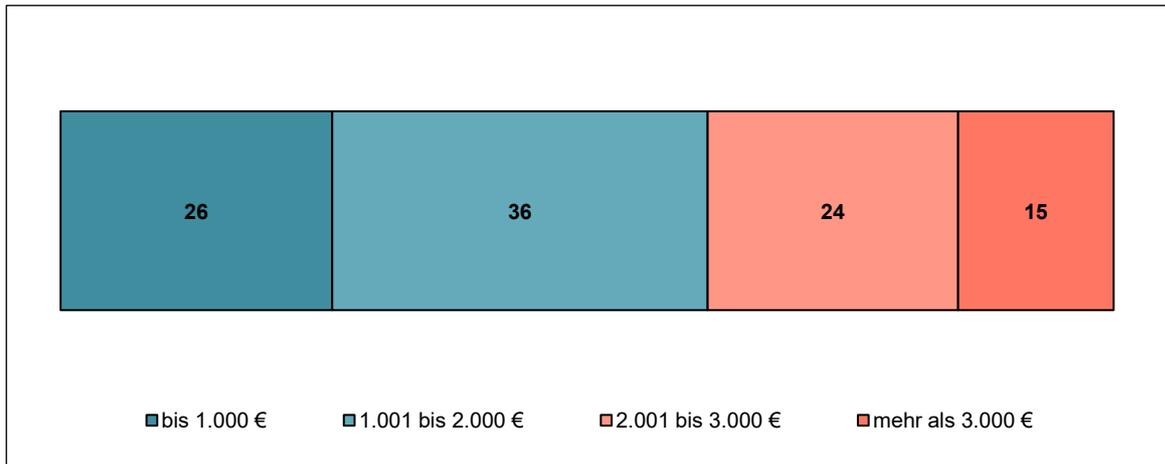
Frage 5: „Können Sie ungefähr abschätzen, wie hoch Ihre Heizkosten in Ihrem Haus für ein Jahr/ in einer Heizperiode sind?“ (Angaben in Prozent, n = 732)

Abbildung 5 Einschätzung der Heizkosten



Frage 5: „Wie hoch waren Ihre Heizkosten in Ihrem Haus im letzten Jahr ungefähr?“  
(Angaben in Prozent, Basis: wenn Schätzung der Heizkosten möglich ist, n = 345)

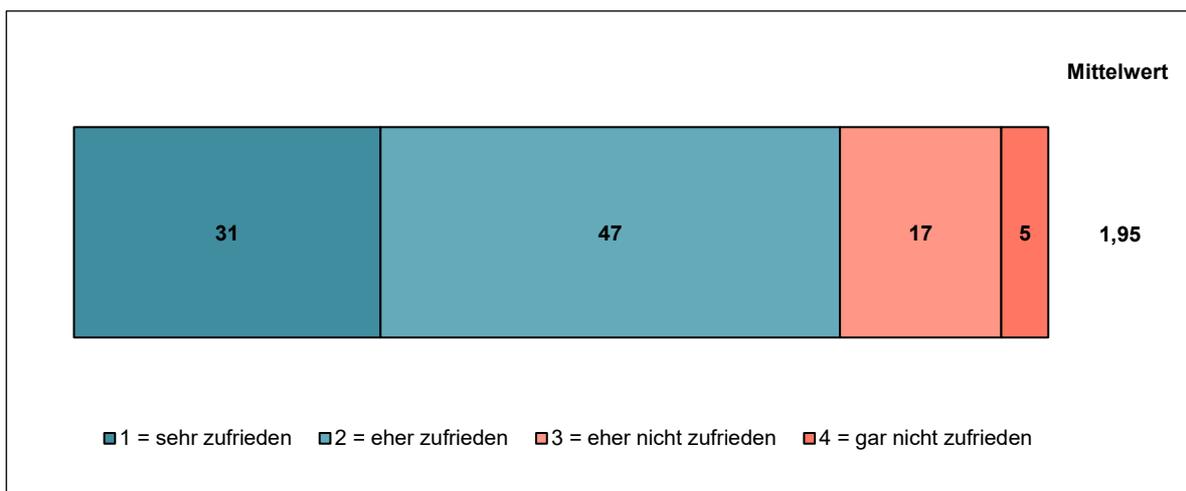
Abbildung 6 Einschätzung der Höhe der Heizkosten



### 3.6 Zufriedenheit mit aktuellem Heizsystem

Frage 6: „Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem derzeitigen Heizsystem?“ (Angaben in Prozent, n = 791)

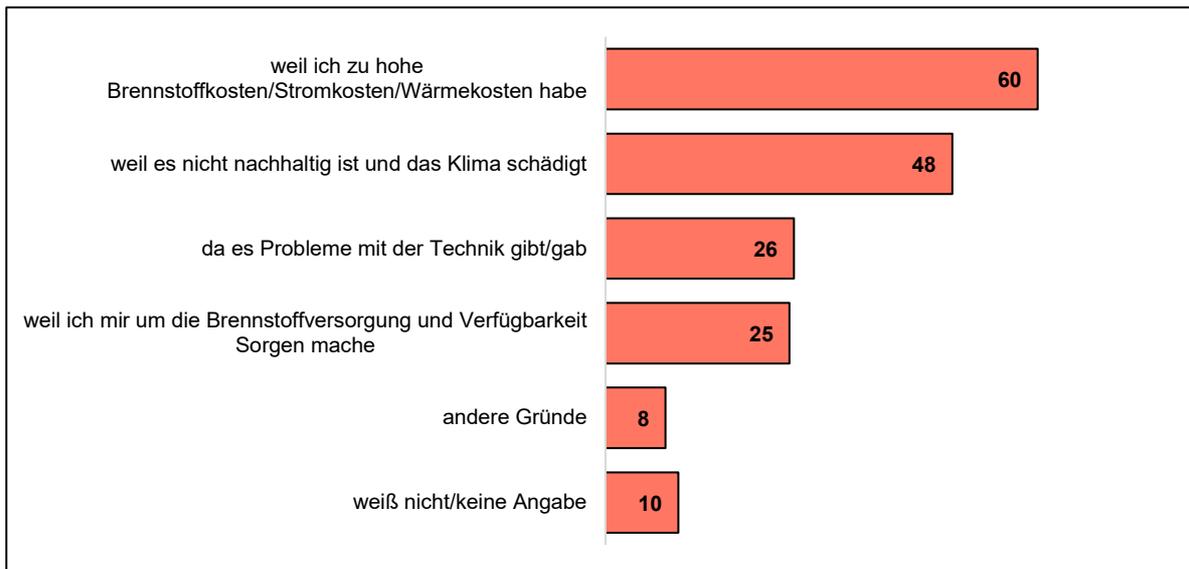
Abbildung 7 Zufriedenheit mit aktuellem Heizsystem



### 3.7 Gründe für Unzufriedenheit

Frage 7: „Warum sind Sie mit Ihrem derzeitigen Heizsystem nicht zufrieden?“ (Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen, Basis: wenn Person unzufrieden mit aktuellem Heizsystem ist, n = 169)

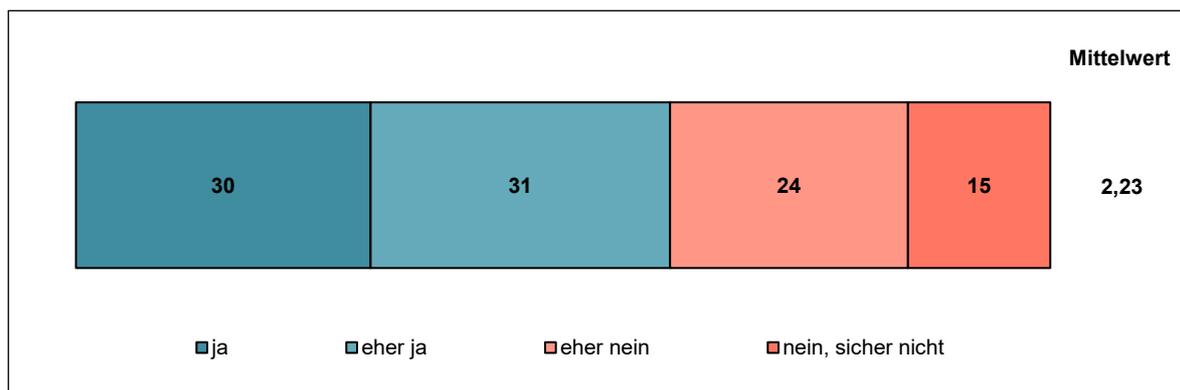
Abbildung 8 Gründe für Unzufriedenheit



### 3.8 Überlegungen zum Heizungstausch

Frage 8: „Haben Sie schon einmal daran gedacht bzw. können Sie sich vorstellen, einen Heizungstausch in Ihrem Haus durchzuführen?“ (Angaben in Prozent, n = 774)

Abbildung 9 Überlegungen zum Heizungstausch



### 3.9 Gründe und Ziele für Heizungstausch

Frage 9: „Wie wichtig sind bzw. wären für Sie folgende Aspekte und Ziele, die im Rahmen eines Heizungstausches bei Ihrem Haus erreicht werden können?“ (Angaben in Prozent, Basis: Personen, die sich Heizungstausch vorstellen können, Sortierung: Top-Box)

Abbildung 10 Gründe und Ziele für Heizungstausch (1)

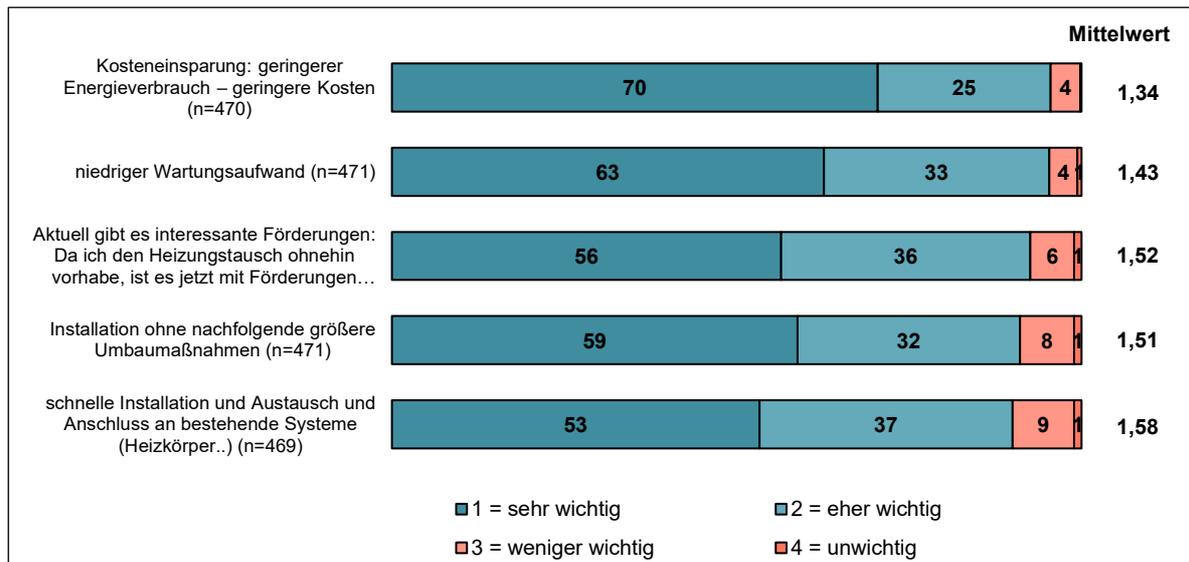
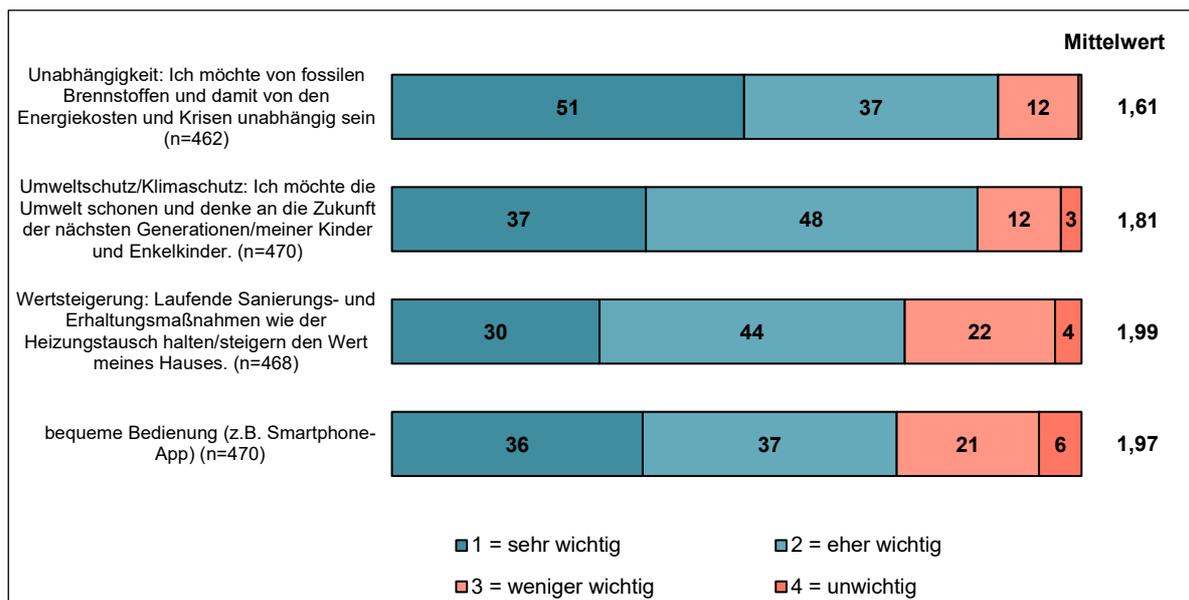


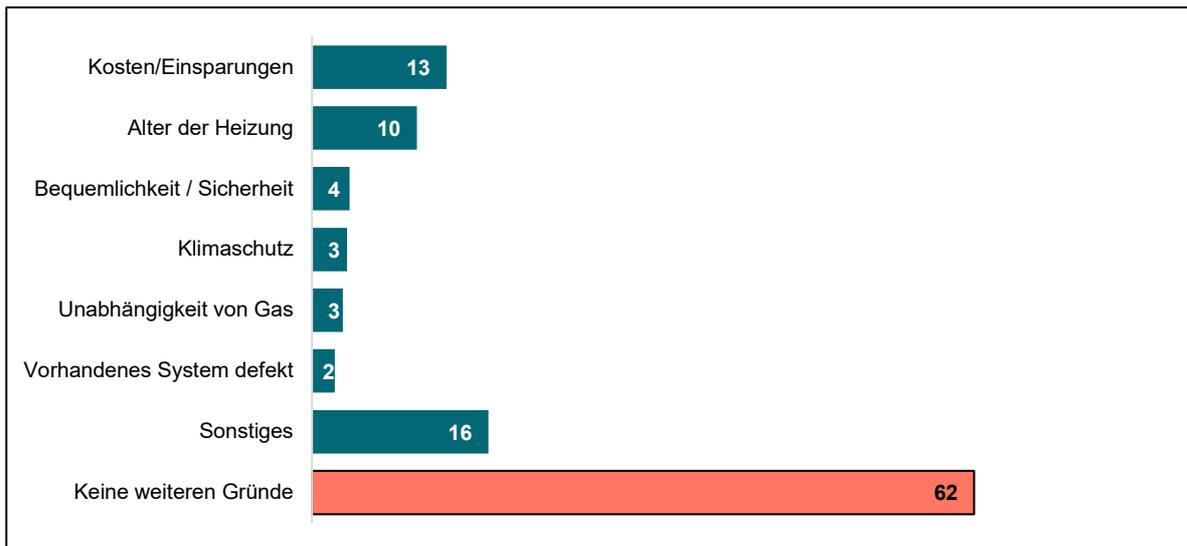
Abbildung 11 Gründe und Ziele für Heizungstausch (2)



### 3.10 Weitere Gründe für Heizungstausch

Frage 10: „Welche anderen bzw. weiteren Gründe sprechen für einen Heizungstausch in Ihrem Haus?“ (Angaben in Prozent, offene Frage, Basis: Personen, die sich Heizungstausch vorstellen können, n = 800)

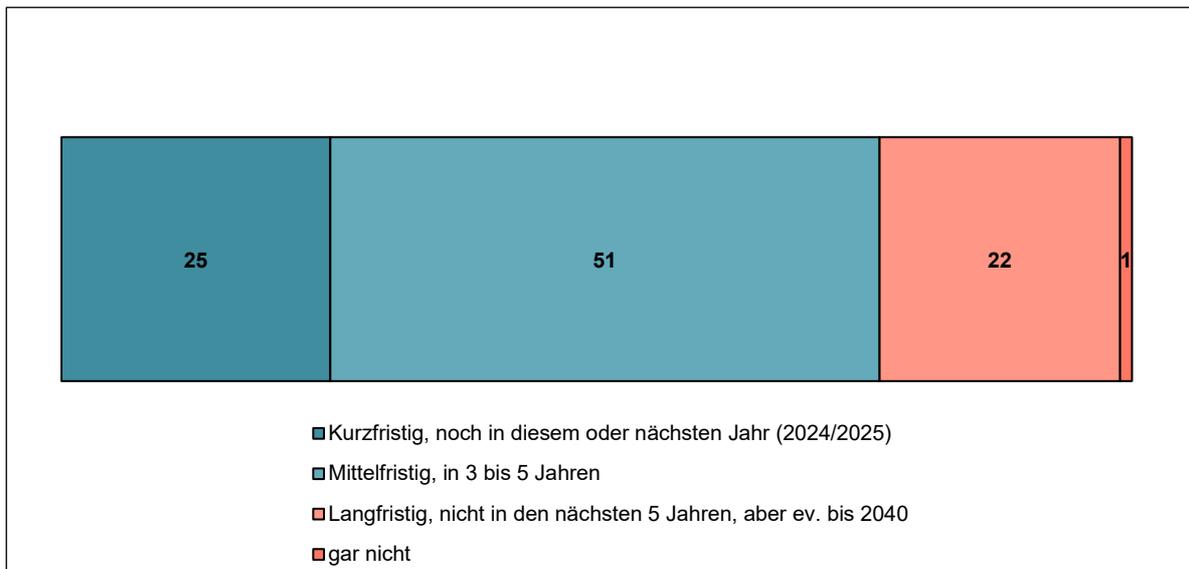
Abbildung 12 Weitere Gründe für Heizungstausch



### 3.11 Zeitraum für Heizungstausch

Fragen 11: „Wann haben Sie geplant bzw. überlegt, den Heizungstausch in Ihrem Haus durchzuführen?“ (Angaben in Prozent, Basis: Personen, die sich Heizungstausch vorstellen können, n = 454)

Abbildung 13 Zeitraum für Heizungstausch



### 3.12 Hinderungsgründe

Frage 12: „Was sind bzw. wären für Sie Hinderungsgründe, warum Sie eher keinen Heizungstausch in Ihrem Haus vornehmen möchten?“ (Angaben in Prozent, Basis: Personen, die sich Heizungstausch nicht vorstellen können)

Abbildung 14 Hinderungsgründe (1)

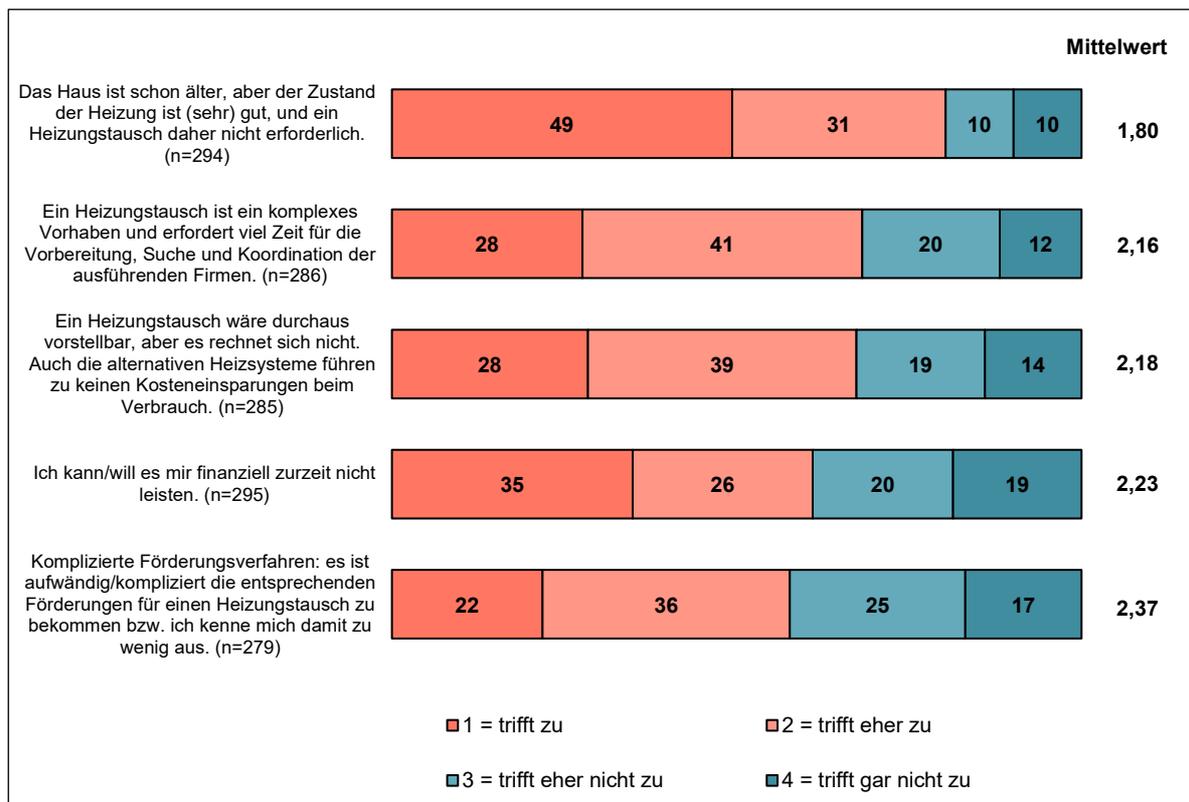
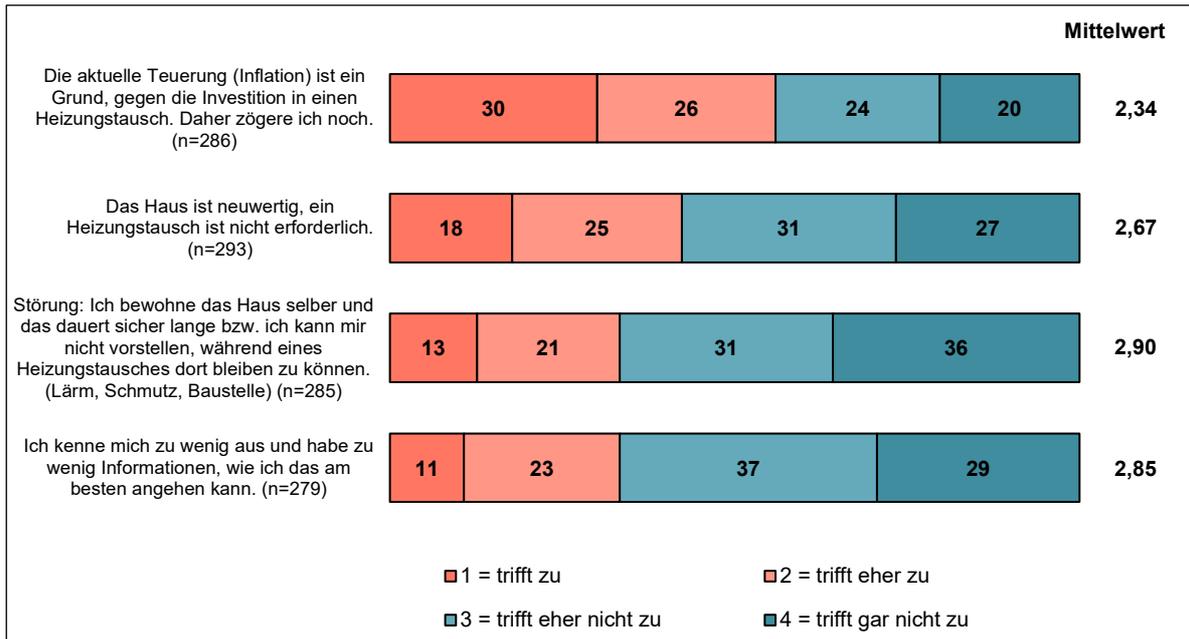


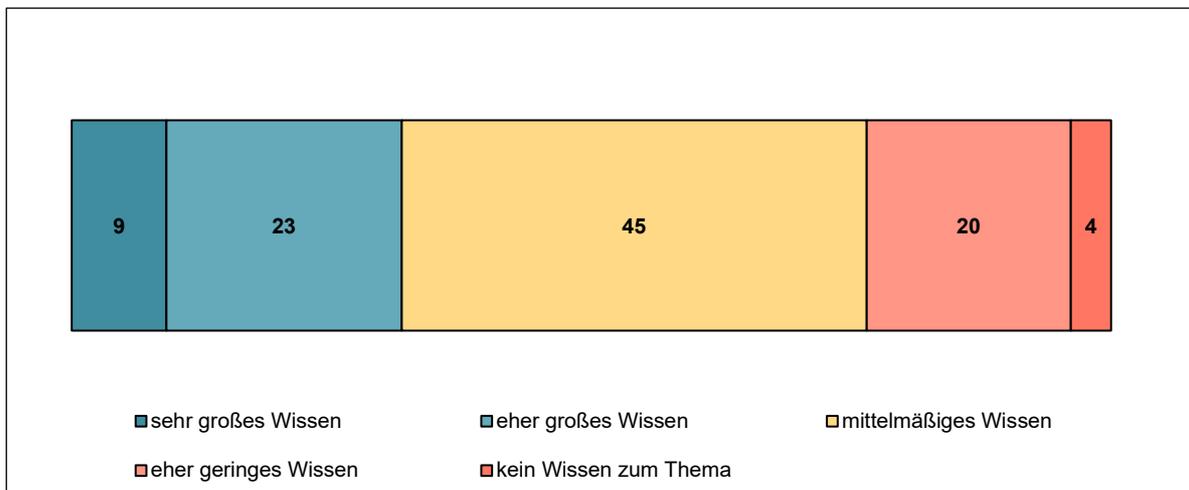
Abbildung 15 Hinderungsgründe (2)



### 3.13 Wissen zum Thema „Heizungstausch“

Frage 13: „Alles in Allem, wie schätzen Sie derzeit Ihre eigenen Kenntnisse/Ihr Wissen über das Thema „Heizungstausch“ für ein Haus und Fördermöglichkeiten ein?“ (Angaben in Prozent, n = 800)

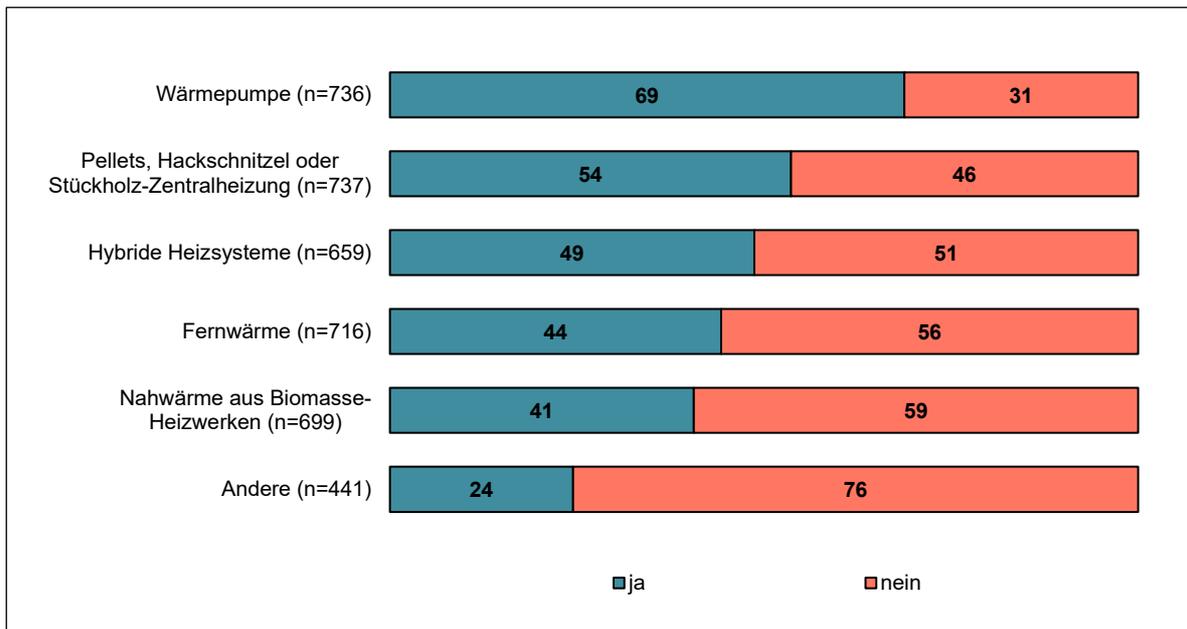
Abbildung 16 Wissen zum Thema "Heizungstausch"



### 3.14 Alternative Heizsysteme

Frage 14: „Welche alternativen Heizsysteme kommen für Sie beim Kesseltausch in Frage? Welche der folgenden Heizsysteme kommen für Sie grundsätzlich für Ihr Haus in Frage?“ (Angaben in Prozent)

Abbildung 17 Alternative Heizsysteme



### 3.15 Informationsbedarf zum Heizungstausch und Kesseltausch

Frage 15: „Zu welchen Themen hätten Sie gerne noch mehr Informationen in Bezug auf Kesseltausch?“ (Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen, n = 800)

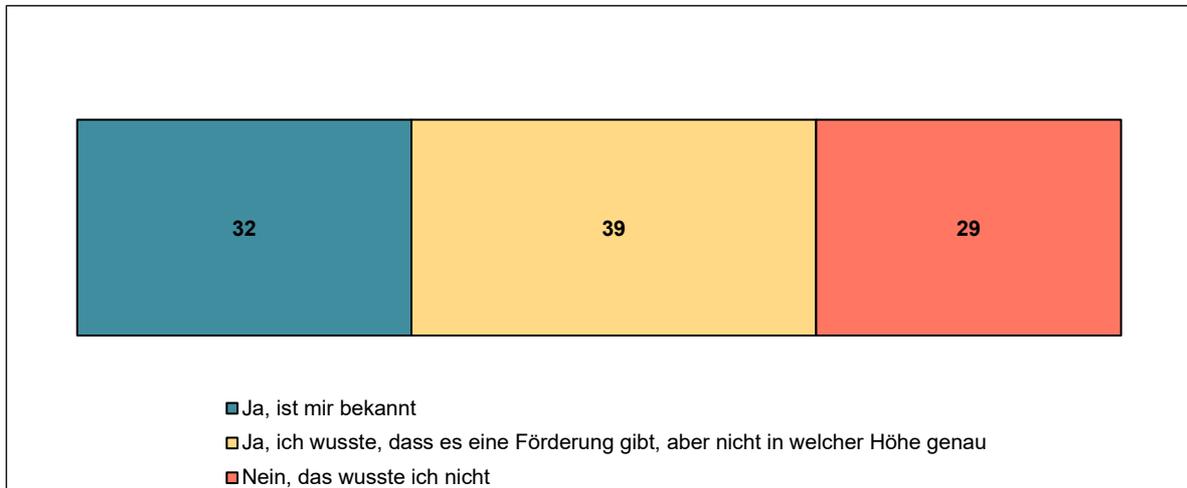
Abbildung 18 Informationsbedarf



### 3.16 Bekanntheit der Förderung

Frage 16: „Wussten Sie, dass es derzeit bis zu 75 % Bundesförderung gibt, die durch Landesförderungen ergänzt wird?“ (Angaben in Prozent, n = 784)

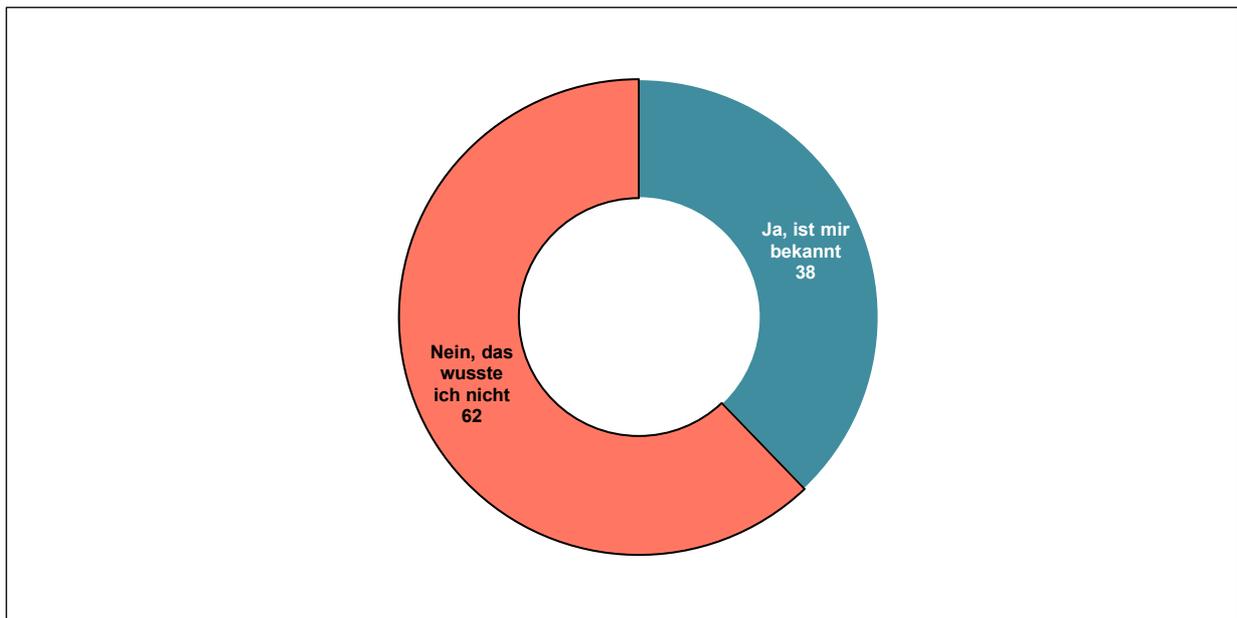
Abbildung 19 Bekanntheit der Förderung



### 3.17 Bekanntheit der Beratung

Frage 17: „Wussten Sie, dass es für Haushalte mit geringem Einkommen (unteres Einkommensdrittel) derzeit eine besondere Beratung und bis zu 100 % Förderung von Bund und Ländern gibt?“ (Angaben in Prozent, n = 782)

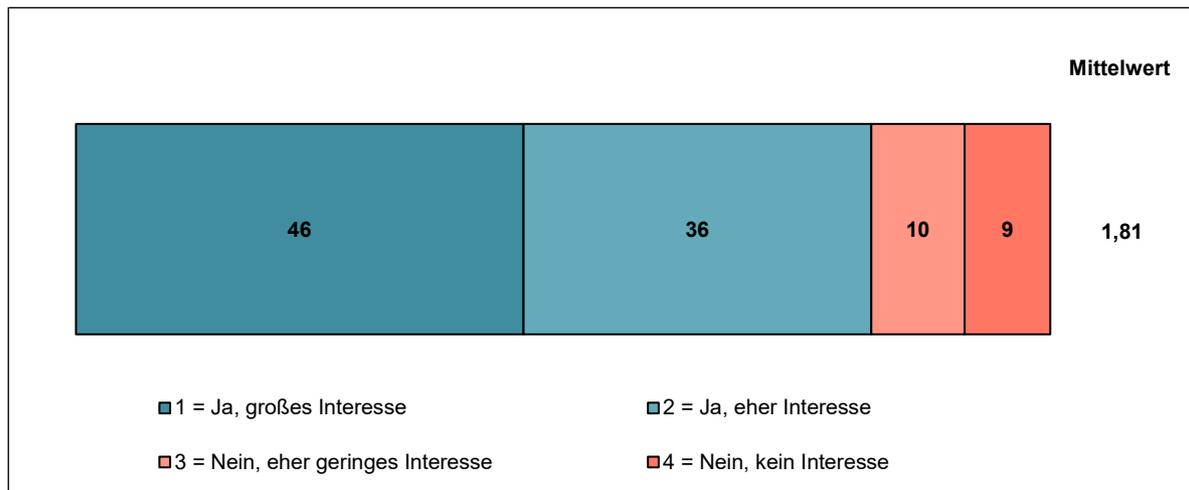
Abbildung 20 Bekanntheit der Beratung



### 3.18 Interesse an Förderung

Frage 18: „Können Sie sich vorstellen, für einen Heizungstausch in Ihrem Haus auch eine Förderung in Anspruch zu nehmen? Haben Sie Interesse?“ (Angaben in Prozent, n = 762)

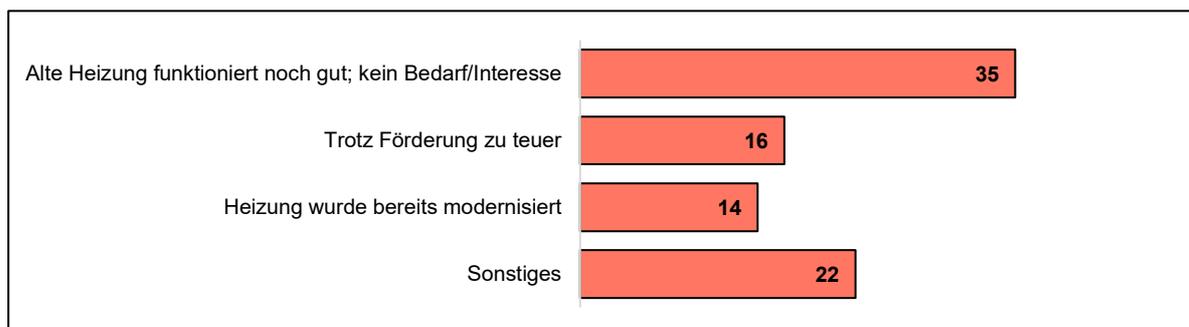
Abbildung 21 Interesse an Förderung



### 3.19 Gründe für Ablehnung

Frage 19: „Warum kommt es für Sie (eher) nicht in Frage, eine Förderung in Anspruch zu nehmen?“ (Angaben in Prozent, Basis: wenn geringes bis kein Interesse an Förderung, n = 140)

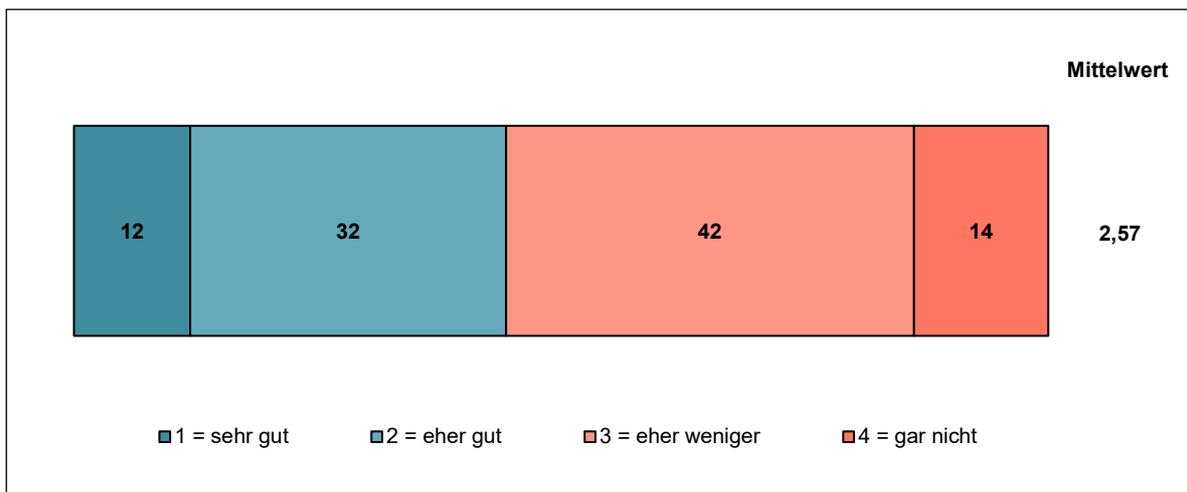
Abbildung 22 Gründe für Ablehnung



### 3.20 Informationsstand: „Raus aus Öl und Gas“

Frage 20: „Wie gut fühlen Sie sich über Fördermöglichkeiten zum Thema „Raus aus Öl und Gas“ und das Thema „Heizungstausch“ und die Wege der Antragstellung informiert?“  
(Angaben in Prozent, n = 762)

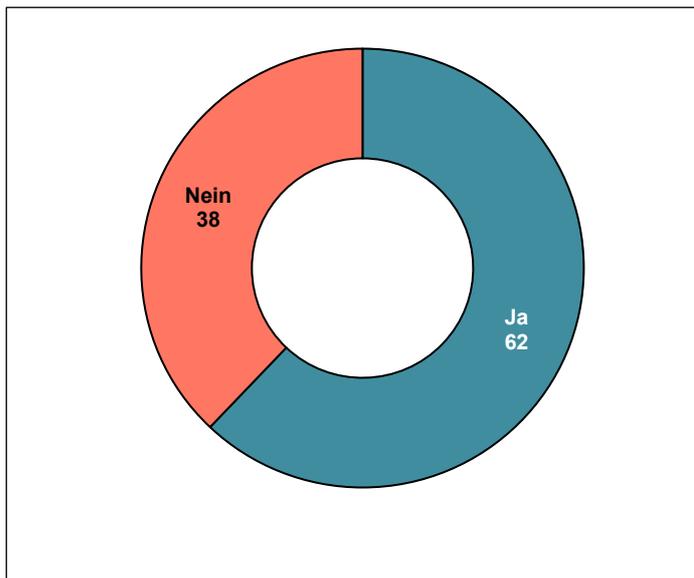
Abbildung 23 Informationsstand zu "Raus aus Öl und Gas"



### 3.21 Erhöhung bzw. Veränderung der Förderung

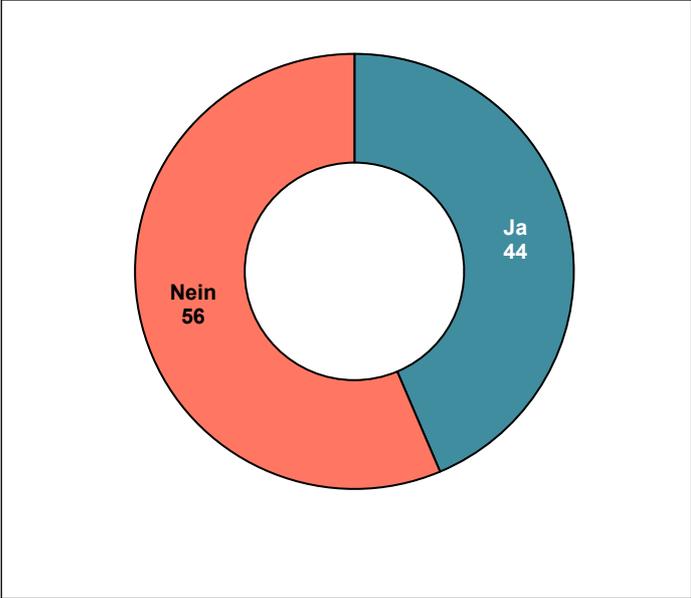
Frage 21: „Wenn die Förderungen beim Heizungstausch für die Jahre 2024/2025 noch mehr erhöht werden würden, würden Sie dann einen Heizungstausch in diesem oder nächsten Jahr in Betracht ziehen?“ (Angaben in Prozent, n = 620)

Abbildung 24 Erhöhung der Förderung



Frage 22: „Derzeit existiert eine Förderung von 75 % für den Heizungstausch - diese gilt für 2 Jahre. Eine neue Regierung wird möglicherweise andere Schwerpunkte setzen. Beeinflusst Sie diese mögliche Veränderung der Förderung in Ihren Entscheidungen für den Heizungstausch?“ (Angaben in Prozent, n = 658)

Abbildung 25 Veränderung der Förderung



### 3.22 Stellenwert verschiedener Informationsquellen

Frage 23: „Stellen Sie sich bitte vor, Sie wollen sich generell über verschiedene Möglichkeiten eines Heizungstausches für ein Haus informieren. Welchen Stellenwert haben die folgenden Medien und Informationsquellen für Sie, um sich über dieses Thema zu informieren?“ (Angaben in Prozent, Sortierung: Top Box)

Abbildung 26 Stellenwert verschiedener Informationsquellen (1/2)

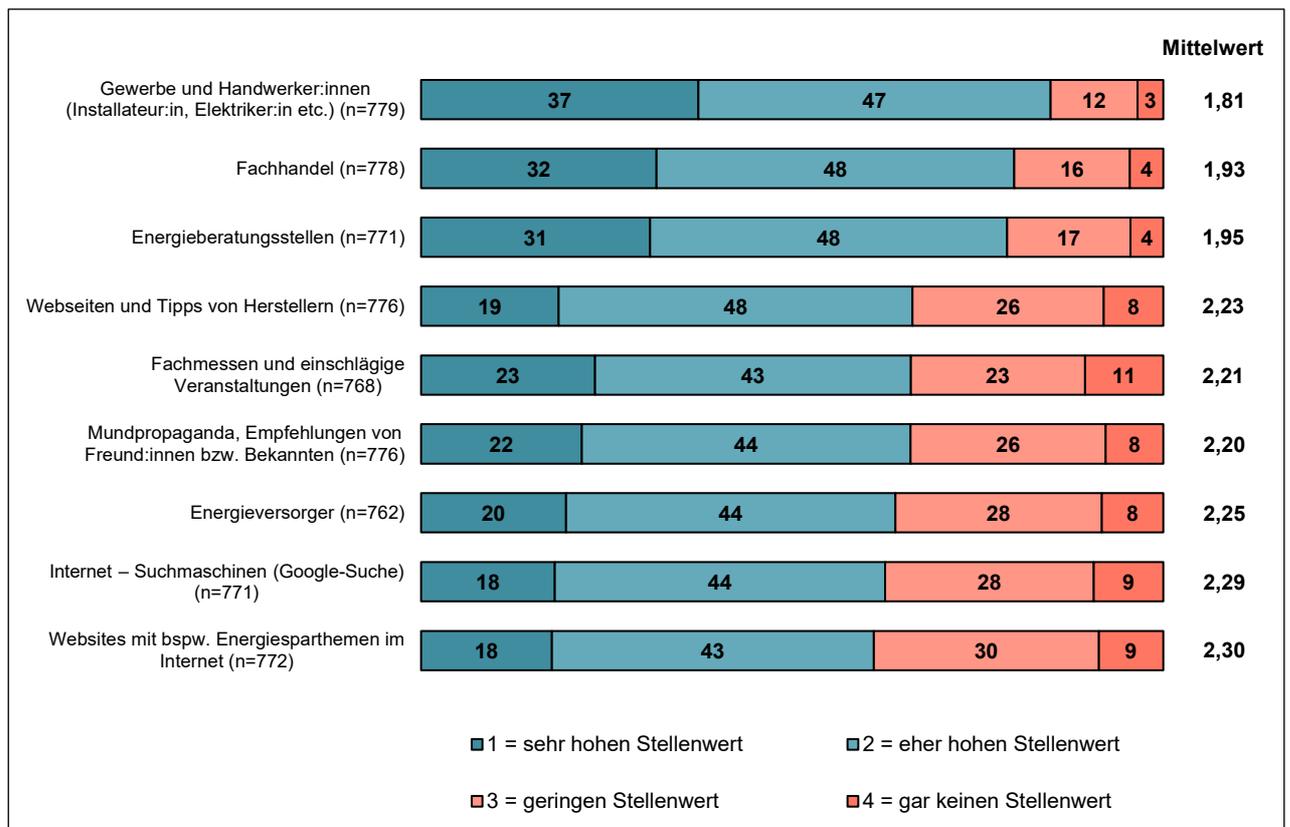
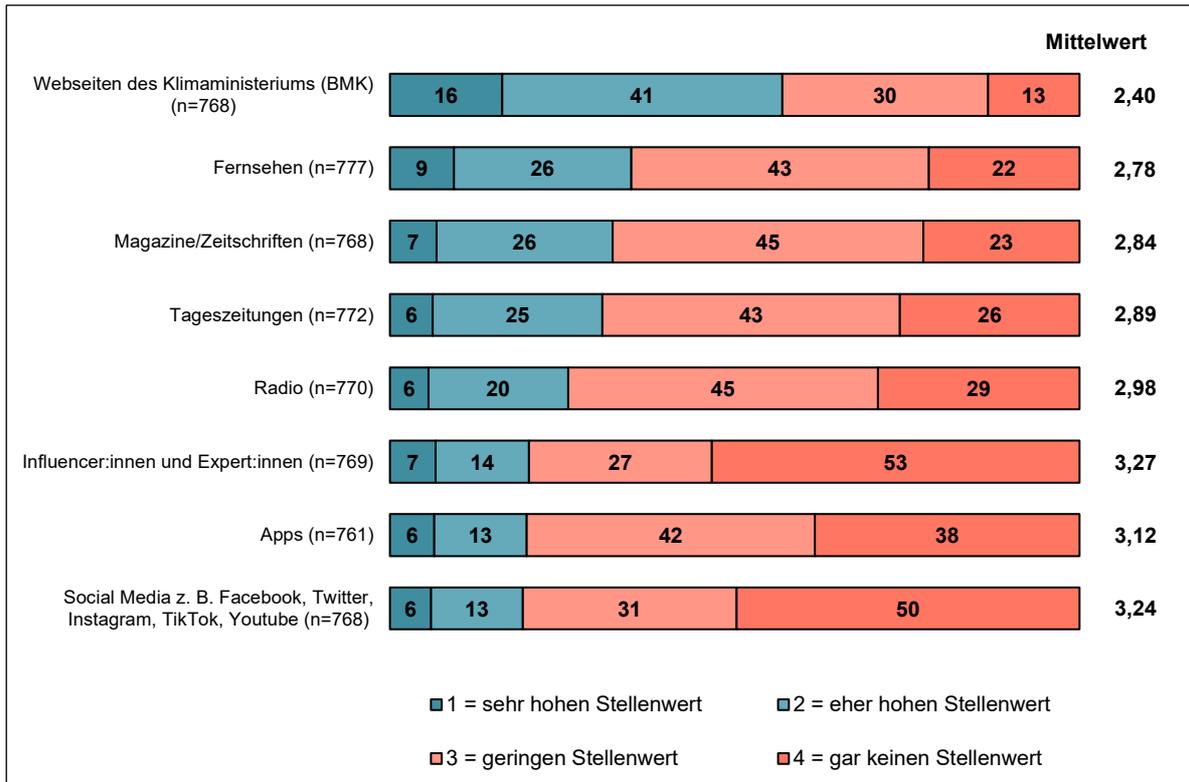


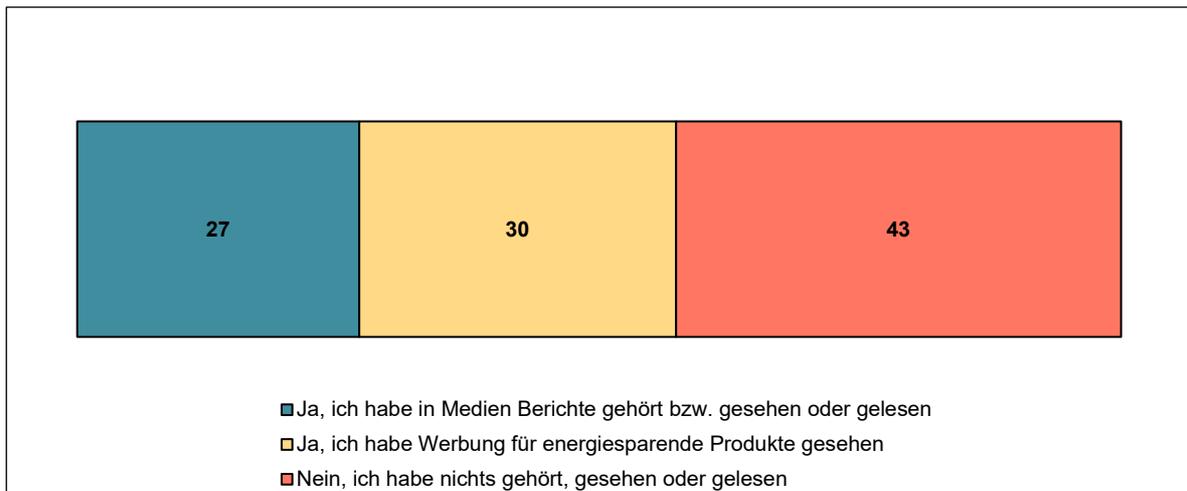
Abbildung 27 Stellenwert verschiedener Informationsquellen (2/2)



### 3.23 Erinnerung an Kampagne und Werbung

Frage 24: „Können Sie sich erinnern, in den letzten Monaten etwas über das Thema „Heizungstausch oder Kesseltausch“ – eine Kampagne, Werbung für ein Produkt, Tipps und anderes - in den Medien gesehen, gehört oder gelesen zu haben?“ (Angaben in Prozent, n = 748)

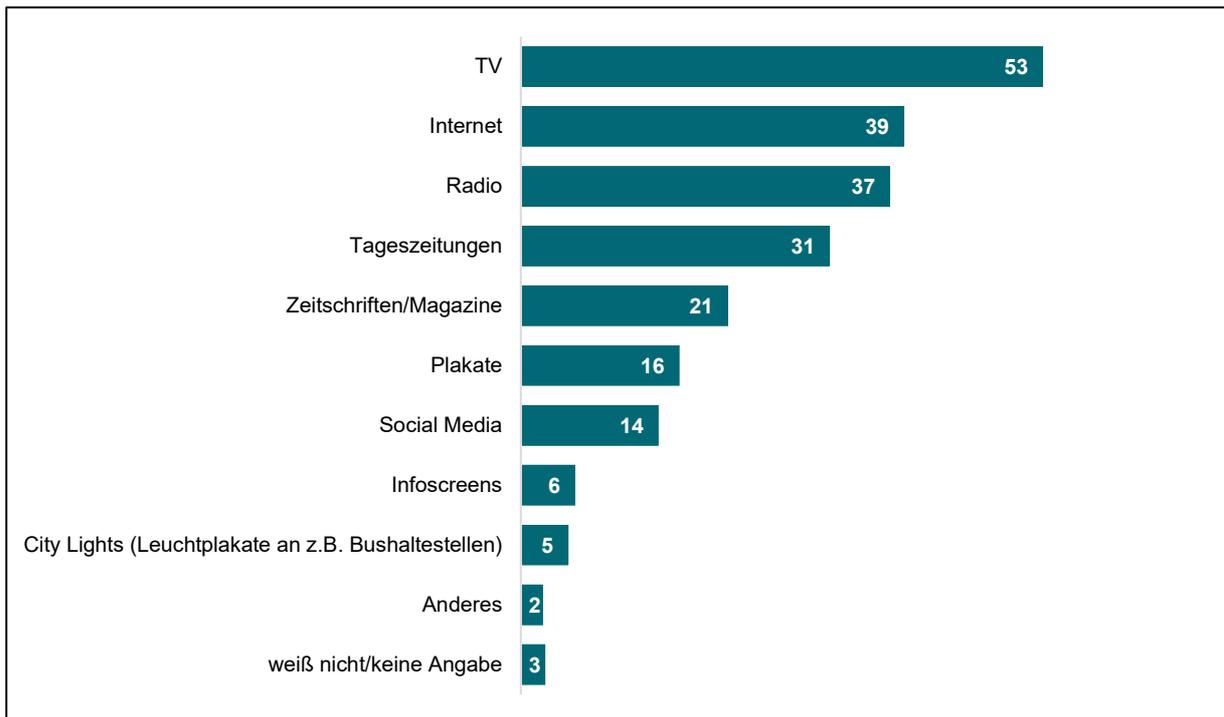
Abbildung 28 Erinnerung an Kampagne und Werbung



### 3.24 Medien

Frage 25: „Und wo oder in welchen Medien haben Sie etwas über „Heizungstausch/Kesseltausch“ gehört/gesehen/gelesen?“ (Angaben in Prozent, Basis: wenn etwas über Heizungstausch/Kesseltausch gesehen wurde, n = 429)

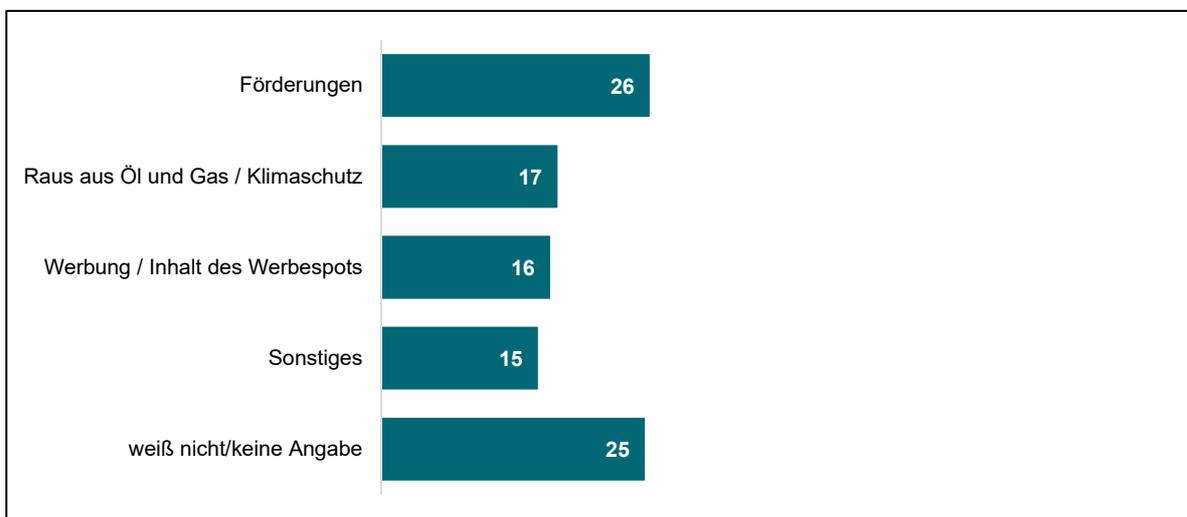
Abbildung 29 Medien



### 3.25 Erinnernte Inhalte

Frage 26: „Bitte versuchen Sie sich zu erinnern, was Sie zum Thema „Heizungstausch/Kesseltausch“ gesehen, gehört oder gelesen haben? Können Sie sich an die Botschaft, Tipps oder den Inhalt der Werbung/Information erinnern?“ (Angaben in Prozent, offene Frage, Basis: wenn etwas über Heizungstausch/Kesseltausch gesehen wurde, n = 429)

Abbildung 30 Erinnernte Inhalte



# 4 Zusammenfassung

In diesem Kapitel werden die Ergebnisse der Studie zusammengefasst.

- Die Mehrheit der Befragten ist mit dem aktuellen Gesamtzustand ihres Hauses zufrieden (70 %).
- 27 % der Hausbesitzer:innen besitzen eine Öl- oder Flüssiggas- oder eine Erdgas-Zentralheizung. 26 % nutzen Heizkamine (z.B. Kachelöfen, Kaminöfen) und 13 % haben eine Pellet-Zentralheizung.
- In Bezug auf erneuerbare Stromquellen nutzen 30 % eigene Photovoltaikanlagen. 26 % kaufen Ökostrom und 17 % nutzen elektrische Mobilitätslösungen. 40 % nutzen allerdings keine erneuerbare Energieformen.
- Die bestehenden Heizsysteme sind bei fast zwei Drittel älter als 10 Jahre (64 %).
- Die Heizkosten für ein Jahr können von rund der Hälfte der Personen abgeschätzt werden (49 %). Die Mehrheit dieser Personen geben dabei an, bis zu 2.000 € im letzten Jahr bezahlt zu haben (62 %).
- Die Zufriedenheit mit dem derzeitigen Heizsystem ist hoch: 78 % berichten eher bis sehr zufrieden zu sein. Gründe für Unzufriedenheit bestehen in zu hohen Kosten (60 %), in den Auswirkungen auf das Klima (48 %) oder in technischen Problemen (26 %). Auch die Verfügbarkeit von Brennstoffen ist bei einem Viertel der Unzufriedenen Grund zur Sorge.
- 61 % haben schon einmal daran gedacht, einen Heizungstausch zu machen. Personen, die sich einen Tausch vorstellen können, nennen als Hauptgründe dafür Kosteneinsparungen (95 %), einen niedrigeren Wartungsaufwand (96 %) und aktuell interessante Förderungen (92 %).
- Die meisten Befragten würden einen Heizungstausch innerhalb der nächsten fünf Jahre durchführen (76 %).
- Jene, die sich einen Heizungstausch nicht vorstellen können, führen dies auf den guten Zustand ihrer bestehenden Heizung (80 %) und auf die Komplexität des Vorhabens (69 %) zurück. 67 % glauben zudem, dass ein Tausch zu keinen Kosteneinsparungen führen würde. 61 % können oder wollen sich einen Tausch finanziell nicht leisten.
- Der eigene Wissensstand zum Thema „Heizungstausch“ wird von den meisten Befragten als mittelmäßig eingestuft (45 %). 32 % glauben eher bis sehr großes Wissen zu haben und 24 % geringes bis kein Wissen.

- Als alternative Heizsysteme kommen vor allem Wärmepumpen (69 %), Pellets, Hackschnitzel oder Stückholz-Zentralheizungen in Frage (54 %).
- Mehr Informationen wünschen sich die Hausbesitzer:innen zu den Förderhöhen und der Förderabwicklung (48 %) und zu den Anschaffungskosten (41 %). Außerdem benötigen 40 % konkrete Tipps, welche Heizsysteme für das eigene Haus geeignet sind.
- 71 % wussten, dass es derzeit eine Bundesförderung gibt, 32 % kannten zudem auch die Höhe der Förderung. 38 % wussten, dass es für Haushalte mit geringem Einkommen derzeit eine besondere Beratung und bis zu 100 % Förderung von Bund und Ländern gibt.
- Die meisten Befragten können sich vorstellen, eine Förderung für den Heizungstausch in Anspruch zu nehmen (82 %). Jene, die es sich nicht vorstellen können, führen dies wiederum auf den fehlenden Bedarf eines Heizungstauschs zurück (35 %). 16 % berichten allerdings auch, dass der Heizungstausch trotz einer Förderung zu teuer wäre.
- Hinsichtlich des Informationsstandes zum Thema „Raus aus Öl und Gas“ fühlen sich 44 % gut bis sehr gut informiert. 56 % berichten allerdings nur wenige bis keine Informationen zu haben.
- Würden die Förderungen in den nächsten Jahren noch weiter erhöht werden, könnten sich 62 % einen zeitnahen Heizungstausch vorstellen. Eine neue Regierung, die andere Schwerpunkte setzt, spielt bei 44 % eine Rolle bei der Entscheidungsfindung.
- Als wichtigste Informationsquelle zum Thema „Heizungstausch“ nennen die Befragten das Gewerbe bzw. Handwerker:innen (84 %), den Fachhandel (80 %) oder Energieberatungsstellen (79 %).
- 27 % haben in den Medien Berichte zum Thema „Heizungstausch und Kesseltausch“ und 30 % haben Werbung für energiesparende Produkte gesehen.
- Mehr als die Hälfte jener, die sich erinnern können, berichten, dass sie diese Informationen im Fernsehen wahrgenommen haben (53 %). Auch das Internet (39 %) und das Radio (37 %) werden von den Teilnehmer:innen häufig als Quellen genannt.
- Mehr als ein Viertel dieser Personen gibt an, etwas zum Thema „Förderungen“ gehört, gesehen oder gelesen zu haben. 17 % können sich an das Thema „Raus aus Öl und Gas“ erinnern. Ein weiteres Viertel kann allerdings keine Angaben mehr zum Inhalt des Wahrgenommenen machen.

# 5 Statistische Analyse

In diesem Abschnitt werden die Ergebnisse der statistischen Analyse beschrieben.

- Gesamtzustand des aktuellen Hauses: Personen mit einem höheren Einkommen schätzen den Gesamtzustand ihres Hauses besser ein. Sie sind auch zufriedener mit ihrem aktuellen Heizungssystem.
- Bedarf zum Heizungstausch: Für ältere Personen sind mit Blick auf neue Heizsysteme vor allem ein niedriger Wartungsaufwand und wenig Umbaumaßnahmen wichtig.
- Hinderungsgründe: Frauen stimmen signifikant eher zu, dass sie sich einen Heizungstausch finanziell nicht leisten können oder wollen. Auch Personen mit niedrigerem Einkommen stimmen hier häufiger zu.
- Eigener Wissenstand zum Thema „Heizungstausch“: Männer stufen ihren Wissensstand zum Thema „Heizungstausch“ höher ein als Frauen.
- Wissensstand zu Fördermöglichkeiten: Männer schätzen ihren Informationsstand zu Fördermöglichkeiten zum Thema „Raus aus Öl und Gas“ höher ein als Frauen.
- Stellenwert von Informationsquellen: Für Befragte unter 40 haben Suchmaschinen im Internet, Social Media-Plattformen, Apps, Influencer:innen sowie Expert:innen und das Radio einen höheren Stellenwert bei der Informationssuche als für ältere Teilnehmer:innen.
- Für Männer haben Magazine oder Zeitschriften einen höheren Stellenwert als für Frauen. Letztere würden Informationen eher bei Freund:innen und Bekannten suchen.

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Eckdaten der Befragung.....	5
Tabelle 2 Geschlechterzugehörigkeit .....	6
Tabelle 3 Alter .....	6
Tabelle 4 Bundesland .....	7
Tabelle 5 Höchste abgeschlossene Schulbildung .....	7
Tabelle 6 Beruf .....	8
Tabelle 7 Monatliches Haushalts-Nettoeinkommen .....	8

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Aktueller Zustand der Immobilien .....	9
Abbildung 2 Heizungsarten .....	10
Abbildung 3 Derzeitige Nutzung erneuerbarer Energie.....	11
Abbildung 4 Alter des bestehenden Heizsystems.....	11
Abbildung 5 Einschätzung der Heizkosten .....	12
Abbildung 6 Einschätzung der Höhe der Heizkosten .....	13
Abbildung 7 Zufriedenheit mit aktuellem Heizsystem.....	13
Abbildung 8 Gründe für Unzufriedenheit .....	14
Abbildung 9 Überlegungen zum Heizungstausch.....	15
Abbildung 10 Gründe und Ziele für Heizungstausch (1) .....	16
Abbildung 11 Gründe und Ziele für Heizungstausch (2) .....	16
Abbildung 12 Weitere Gründe für Heizungstausch .....	17
Abbildung 13 Zeitraum für Heizungstausch .....	18
Abbildung 14 Hinderungsgründe (1) .....	19
Abbildung 15 Hinderungsgründe (2) .....	20
Abbildung 16 Wissen zum Thema "Heizungstausch" .....	20
Abbildung 17 Alternative Heizsysteme .....	21
Abbildung 18 Informationsbedarf .....	22
Abbildung 19 Bekanntheit der Förderung.....	23
Abbildung 20 Bekanntheit der Beratung.....	24
Abbildung 21 Interesse an Förderung.....	25
Abbildung 22 Gründe für Ablehnung .....	25
Abbildung 23 Informationsstand zu "Raus aus Öl und Gas" .....	26
Abbildung 24 Erhöhung der Förderung.....	27
Abbildung 25 Veränderung der Förderung .....	28
Abbildung 26 Stellenwert verschiedener Informationsquellen (1/2) .....	29
Abbildung 27 Stellenwert verschiedener Informationsquellen (2/2) .....	30
Abbildung 28 Erinnerung an Kampagne und Werbung .....	31
Abbildung 29 Medien .....	32
Abbildung 30 Erinnernte Inhalte .....	33



**Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie**

Radetzkystraße 2, 1030 Wien

+43 (0) 800 21 53 59

[servicebuero@bmk.gv.at](mailto:servicebuero@bmk.gv.at)

[bmk.gv.at](http://bmk.gv.at)